



Mitteilungsblatt, 28. Stück

Studienjahr 1998/99

Ausgegeben am 21. Juli 1999

28. Stück

Übersicht:

302. Verordnung der Bundesregierung, mit der die Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 geändert wird
303. Verordnung des Bundesministers für Finanzen über das Budget- und Personalcontrolling (Controllingverordnung)
304. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Verleihung der Bezeichnung "Lehrgang universitären Charakters" an das Österreichische Lateinamerikainstitut
305. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Pharmamanagement)"
306. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Gesundheitsmanagement)"
307. Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Unterrichts- und Schulentwicklung)" Universität Klagenfurt, Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF), Aussendung zur Begutachtung
308. Bekanntmachung eines öffentlichen Begutachtungsverfahrens gem. §14 UniStG
- 308.1 Studienplan der Studienrichtung Politikwissenschaft an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
309. Nachnominierung eines Vertreters der Personengruppe der Universitätsprofessor/inn/en in das Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften
310. Nachnominierung eines Vertreters der Personengruppe der Universitätsassistent/inn/en und wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die Institutskonferenz des Instituts für Informatik-Systeme
311. Berufungskommission Mathematik - Ein- und Zusammensetzung
312. Habilitationskommission Dr. Brigitte Hipfl - Ein- und Zusammensetzung
313. Anhörungsverfahren gem. § 12 UniStG
314. Europäische Gemeinschaft - Kultur 2000 und CONNECT, Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen
315. Ausschreibung einer freien Planstelle an der Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. August 1999

Redaktionsschluss: Freitag, 30. Juli 1999

Internet-Adresse: <http://www.uni-klu.ac.at/unihome/mitteibl/index.htm>

302. VERORDNUNG DER BUNDESREGIERUNG, MIT DER DIE BUNDESVERWALTUNGSABGABENVERORDNUNG 1983 GEÄNDERT WIRD

Die Verordnung der Bundesregierung, mit der die Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 226 vom 6. Juli 1999 verlautbart.

303. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR FINANZEN ÜBER DAS BUDGET- UND PERSONALCONTROLLING (CONTROLLINGVERORDNUNG)

Die Verordnung des Bundesministers für Finanzen über das Budget- und Personalcontrolling (Controllingverordnung) wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 223 vom 6. Juli 1999 verlautbart.

304. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR ÜBER DIE VERLEIHUNG DER BEZEICHNUNG LEHRGANG UNIVERSITÄREN CHARAKTERS" AN DAS ÖSTERREICHISCHE LATEINAMERIKAINSTITUT

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Verleihung der Bezeichnung Lehrgang universitären Charakters" an das Österreichische Lateinamerikainstitut wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 198 vom 30. Juni 1999 verlautbart.

305. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR ÜBER DEN AKADEMISCHEN GRAD MASTER OF ADVANCED STUDIES (PHARMAMANAGEMENT)"

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Pharmamanagement)" wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 217 vom 6. Juli 1999 verlautbart.

306. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR ÜBER DEN AKADEMISCHEN GRAD MASTER OF ADVANCED STUDIES (GESUNDHEITSMANAGEMENT)"

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Gesundheitsmanagement)" wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 225 vom 6. Juli 1999 verlautbart.

307. ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DEN AKADEMISCHEN GRAD MASTER OF

**ADVANCED STUDIES (UNTERRICHTS- UND SCHULENTWICKLUNG)" UNIVERSITÄT
KLAGENFURT, INSTITUT FÜR INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNG UND FORTBILDUNG
(IFF), AUSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG**

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr übermittelte mit Erlass vom 21. Juni 1999, GZ 52.306/31-I/D/2/99, den Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad Master of Advanced Studies (Unterrichts- und Schulentwicklung)", abgekürzt MAS".

Um allfällige Stellungnahme **bis spätestens 31. August 1999** wird gebeten.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

**308. BEKANNTMACHUNG EINES ÖFFENTLICHEN BEGUTACHTUNGSVERFAHRENS
GEM. §14 UNISTG**

**308.1 STUDIENPLAN DER STUDIENRICHTUNG POLITIKWISSENSCHAFT AN DER LEOPOLD-
FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK**

Die Studienkommission Politikwissenschaft an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat den Entwurf des Studienplanes für die Studienrichtung Politikwissenschaft einschließlich Qualifikationsprofil beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gem. § 14 UniStG. Um allfällige Stellungnahme wird bis spätestens **31. Juli 1999** gebeten. Ihre Stellungnahme richten Sie bitte an die Studienkommission Politikwissenschaft, Vorsitzende Ao.Univ.-Prof.Dr. Erna Appelt, Institut für Politikwissenschaft, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Universitätsstraße 15, A-6020 Innsbruck.
E-mail: Erna.Appelt@uibk.ac.at

Der Studienplan kann unter der Internetadresse: <http://info.uibk.ac.at/c/c4/c402/> eingesehen werden.

Die Vorsitzende der oa. Studienkommission

Ao.Univ.-Prof.Dr. Erna Appelt

**309. NACHNOMINIERUNG EINES VERTRETERS DER PERSONENGRUPPE DER
UNIVERSITÄTSPROFESSOR/INN/EN IN DAS FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT
FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN**

Aufgrund der Ablehnung seiner Wahl als Vertreter der Personengruppe der Universitätsprofessor/inn/en in das Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften durch Univ.-Prof. Dr. Franz Kuna wird das erstgereichte Ersatzmitglied Herr

Univ.-Prof.Dr. Erich Löschenkohl

als Vertreter der Universitätsprofessor/inn/en in das oa. Fakultätskollegium nachnominiert.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

Univ.-Prof.Dipl.Soziol.Dr. Paul Kellermann

310. NACHNOMINIERUNG EINES VERTRETERS DER PERSONENGRUPPE DER UNIVERSITÄTSASSISTENT/INN/EN UND WISSENSCHAFTLICHEN MITARBEITER/INNEN IM FORSCHUNGS- UND LEHRBETRIEB IN DIE INSTITUTSKONFERENZ DES INSTITUTS FÜR INFORMATIK-SYSTEME

Aufgrund der Beendigung seines Dienstverhältnisses mit 31.07.1999 scheidet Herr Univ.-Ass. Mag.Dr. Michael Dobrovnik aus der Institutskonferenz des Instituts für Informatik-Systeme aus. Gem. § 8 Abs. 13 der Satzung der Universität Klagenfurt (Satzungsteil Wahlordnung) i.V.m. § 45 (2) UOG '93 entsendet die Wahlkommission das erstgereichte Ersatzmitglied Herrn

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Heinz Pozewaunig

als Mittelbauvertreter in die ao. Institutskonferenz.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

Ass.-Prof.DI. Dr. Walter Schludermann

311. BERUFUNGSKOMMISSION MATHEMATIK - EIN- UND ZUSAMMENSETZUNG

Gem. § 23 (1) UOG '93 hat der Dekan für das Ordinariat Mathematik" (Karenzvertretung Prof. Müller: Vertragsprofessur vom 1.03.2000 - 30.09.2001) eine Berufungskommission eingesetzt. Die Parität wurde nach Anhörung des Fakultätskollegiums in der 26. Sitzung am 28. April 1999 mit 6:3:3 festgesetzt. Dieser Kommission gehören an:

Professoren:

*Entsendung Dekan: Univ.-Prof.Dr. Dietmar Dorninger (TU-Wien)

Univ.-Prof.Dr. Günter Pilz (Uni-Linz)

*Entsendung Kurie: Univ.-Prof.Dr. Patrick Horster

Univ.-Prof.Dr. Winfried Müller

Univ.-Prof.Dr. Jürgen Pilz

Univ.-Prof.Dr. Franz Rendl

Mittelbauvertreter: Ao.Univ.-Prof.Dr. Hermann Kautschitsch

Univ.-Ass.Dr. Willibald More

Ao.Univ.-Prof.Dr. Christine Nowak

Studierende: Stud. Claudia Brandner

Stud. Christine Keim

Stud. Markus Pitterl

Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen: max. 2 Vertreterinnen

In der konstituierenden Sitzung am 30. Juni 1999 wurde Herr

Univ.-Prof.Dr. Franz Rendl

zum Vorsitzenden der oa. Kommission gewählt.

Der Dekan

Univ.-Prof.Mag. Dr. Heinrich C. Mayr

312. HABILITATIONSKOMMISSION DR. BRIGITTE HIPFL - EIN- UND ZUSAMMENSETZUNG

Gem. § 28 (2) UOG '93 setzt der Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften für Frau

Ass.-Prof.Dr. Brigitte Hipfl

eine Habilitationskommission für das Nominalfach Medienwissenschaft" ein. Die Parität wurde nach Anhörung des Fakultätskollegiums am 9. Juni 1999 mit 6:3:3 festgelegt. Dieser Kommission gehören an:

Professorenkurie:

*vom Dekan entsandt: Prof. Dr. Ulrike H. Meinhof (University of Bradford)

Prof. Dr. Jutta Wermke (Universität Osnabrück)

*durch Wahl: O.Univ.-Prof.Dr. Albert Berger

O.Univ.-Prof.Dr. Franz Kuna

O.Univ.-Prof.Dr. Dietmar Larcher

O.Univ.-Prof.Dr. Klaus Ottomeyer

Mittelbaukurie: Ao.Univ.-Prof.Dr. August Fenk

VAss. Mag. Doris Moser

Ass.-Prof.DI. Dr. Walter Schludermann

Studentenkurie: Stud. Luzia Halbrainer

Stud. Edith Himmelbauer

Stud. Mag. Petra Strohmaier

Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen: max. 2 Vertreterinnen

In der konstituierenden Sitzung am 8. Juli 1999 wurde Herr

O.Univ.-Prof.Dr. Dietmar Larcher

zum Vorsitzenden der oa. Kommission gewählt.

Der Dekan

O.Univ.-Prof.MMag.Dr. Friedbert Aspetsberger

313. ANHÖRUNGSVERFAHREN GEM. § 12 UNISTG

Studienplan/ Studienrichtung	Universität	Stellungnahme bis:
Lehramtsstudium in den geistes- und kulturwissenschaftlichen Unterrichtsfächern	Leopold-Franzens-Universität Innsbruck	31. August 1999

314. EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT - KULTUR 2000 UND CONNECT, AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON VORSCHLÄGEN

Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften **BEILAGE 1.**

315. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

315.1 Am Institut für Mathematik, Statistik und Didaktik der Mathematik der Universität Klagenfurt ist für die Zeit vom 1.03.2000 bis 30.09.2001 die Stelle einer/eines

Vertragsprofessorin/Vertragsprofessors für Mathematik

(Vertretung für Rektor Univ.-Prof. Dr. Winfried Müller) zu besetzen. Die Vertragsprofessur kann bis 30.09.2003 verlängert werden.

Aufgabe der Vertragsprofessur ist die wissenschaftliche Betreuung und Weiterentwicklung des Arbeitsbereiches **Algebra und Anwendungen, insbesondere in der Kryptografie**. Dazu gehören Organisation und Durchführung umfassender Forschungsvorhaben, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, Abhaltung einschlägiger Lehrveranstaltungen und die Mitarbeit bei den Verwaltungsaufgaben des Instituts.

Von der zukünftigen Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber wird eine Habilitation oder gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation vorausgesetzt; erwartet wird Vertrautheit mit der Methodologie der Algebra und den internationalen Entwicklungen im Bereich der Anwendungen der Mathematik in der Kryptografie.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (wissenschaftlicher Werdegang, Nachweis des Erfüllens der Anforderungen, Publikationsliste) und den wichtigsten fünf Publikationen bis

10. Oktober 1999

an die Universität Klagenfurt, Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt zu richten.

Nähere Auskünfte: Ao.Univ.-Prof. Dr. Christine Nowak, Universität Klagenfurt, Tel.: ++43/463/2700-430, Email: christine.nowak@uni-klu.ac.at

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt